

PREISVERGABE

Der erste Preis besteht in einem 10-wöchigen Studienaufenthalt vor Ort in Sondershausen mit der Maßgabe, in dieser Zeit an einem Orchesterwerk zu arbeiten. Für dessen Uraufführung steht das Loh-Orchester Sondershausen in der Spielzeit 2020/2021 bereit. Zusätzlich wird ein Preisgeld in Höhe von 2.500 € zur Verfügung gestellt. Außerdem wird die Aufführung des eingereichten kammermusikalischen Werkes ermöglicht.

Es kann auch ein zweiter Preis vergeben werden. Dieser besteht in der Aufführung des eingereichten kammermusikalischen Werkes und in einem Preisgeld in Höhe von 500 €.

Die Entscheidung über die Vergabe der beiden Preise trifft eine Jury unter dem Vorsitz des Akademiedirektors, Prof. Dr. Eckart Lange.

BEWERBUNG

Zur Teilnahme am Auswahlverfahren muss ein Kammermusikwerk eingereicht werden. Erwartet werden Kompositionen für max. fünf Orchesterinstrumente (ohne Klavier). Die zusätzliche Verwendung eines Zuspieldbands ist möglich. Das Zuspieldband (Stereo) muss in diesem Fall als Audio-CD der Partitur beiliegen. Die Aufführungsdauer soll bei max. 10 Minuten liegen.

Das eingereichte Werk darf sowohl uraufgeführt als auch veröffentlicht bzw. verlegt sein, darf aber bis zum Abschluss dieses Wettbewerbs keinen anderen Preis gewonnen haben. Bei verlegten Werken dürfen von Seiten des Verlegers bzw. des Verlags keine finanziellen Ansprüche geltend gemacht werden. Einzureichen sind 5 gebundene Partiturexemplare (keine Originale).

HINWEISE

Der Wettbewerb ist anonym. Die Komposition ist mit einem Kennwort zu versehen und darf keinerlei Hinweise auf Namen und Herkunft des Autors enthalten. Der Einsendung ist ein gesondertes, geschlossenes Kuvert mit Kennwort beizulegen, das Name, Adresse, Kontaktdaten, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit, künstlerische Vita und eine Kopie des Ausweises enthält, sowie eine unterschriebene Erklärung, dass der Komponist im Falle des Wettbewerbsgewinns mit dem Studienaufenthalt in Sondershausen, mit Aufführung, eventuellem Mitschnitt und Sendung seines eingereichten Werkes einverstanden und dass er der alleinige Urheber des Werkes ist. Bewerber, die ihre eingereichten Materialien zurückhaben wollen, legen bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei.

BEWERBUNG

Bis 30.03.19 unter folgender Adresse:
Thüringer Landesmusikakademie Sondershausen
Lohberg 11 | Schloss
99706 Sondershausen

SONDERSHÄUSER KOMPOSITIONSWETTBEWERB 2019

THÜRINGER LANDES
MUSIKAKADEMIE
SONDERSHAUSEN



GRUSSWORT



SONDERSHÄUSER KOMPOSITIONSWETTBEWERB 2019

an der Thüringer Landesmusikakademie Sondershausen

Sehr geehrte Damen und Herren,

Thüringen und Musik – das gehört zusammen: Persönlichkeiten wie Max Reger und der große Europäer Franz Liszt haben hier gewirkt, ebenso Georg Philipp Telemann. Und natürlich übergroß: Die Familie Bach. Von Thüringen aus erklingt Musik von Weltrang.

Wer solch ein großartiges Erbe zur Verfügung hat, muss sorgfältig darauf achten, nicht im Gestern zu verharren. Außergewöhnliche Musik – das ist nicht nur strahlende Vergangenheit. Musik hat eine ebenso beeindruckende Gegenwart und Zukunft. Das beweist der Sondershäuser Kompositionswettbewerb bereits zum 4. Mal. Der Wettbewerb stellt zeitgenössische Musik in den Mittelpunkt. Er bietet jungen Komponistinnen und Komponisten die Möglichkeit, innerhalb eines zehnwöchigen Studienaufenthaltes ein großes Orchesterwerk zu komponieren. Dabei definiert sich die erfolgreiche Suche nach dem Klang unserer Zeit nicht über die schnelle Platzierung in den Charts: Künstlerische Eigenständigkeit – manchmal auch Kompromisslosigkeit – haben hohe Priorität.

Es ist eine bereichernde Erfahrung, sich auf Neue Musik einzulassen, auch deshalb, weil das entstehende Werk durch das traditionsreiche Loh-Orchester aufgeführt wird. Damit verknüpft der Sondershäuser Kompositionswettbewerb die große Thüringer Musiktradition mit neuer Musik jüngerer Kompositionen – das ist eine starke Kulturleistung, die die Vielfalt und Kraft neuer künstlerischer Perspektiven weithin hörbar macht.

Ich danke herzlich der Thüringer Landesmusikakademie Sondershausen, dem Theater Nordhausen, dem Loh-Orchester, der Glückauf Sondershausen Entwicklungs- und Sicherungsgesellschaft und allen Sponsoren und Förderern. Den Bewerberinnen und Bewerbern wünsche ich viel Erfolg und der Zuhörerschaft ein spannendes Klangerlebnis.

Prof. Dr. Benjamin-Immanuel Hoff
Thüringer Minister für Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten
Schirmherr des Sondershäuser Kompositionswettbewerbs

Die Thüringer Landesmusikakademie Sondershausen schreibt 2019 zum vierten Mal einen internationalen Kompositionswettbewerb aus. Gleich mehrfach wird damit die Entstehung zeitgenössischer Musik gefördert: Es werden konkrete, besonders anspruchsvolle Kompositionsvorhaben unterstützt, deren Ergebnisse vom Loh-Orchester Sondershausen uraufgeführt werden. Damit dies möglich ist, steht die Akademie für einen 10-wöchigen Studienaufenthalt zur Verfügung. Um das Preisgeld und den Studienaufenthalt zu erlangen, ist ein kammermusikalisches Werk einzureichen, das die Grundlage der Preisvergabe bildet. Für den ersten Preisträger wird es darüber hinaus in einem Kammerkonzert der Max-Bruch-Gesellschaft der Öffentlichkeit präsentiert.

Die Ausschreibung wendet sich an vorwiegend jüngere, noch nicht etablierte Komponistinnen und Komponisten, denen ein intensiver künstlerischer Arbeitsprozess an der Thüringer Landesmusikakademie Sondershausen ermöglicht werden soll.

Der Kompositionswettbewerb steht unter der Schirmherrschaft des Ministers für Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten, Prof. Dr. Benjamin-Immanuel Hoff und erfolgt in Kooperation mit der Theater Nordhausen/Loh-Orchester Sondershausen GmbH und der Glückauf Sondershausen Entwicklungs- und Sicherungsgesellschaft mbH.